

ALTENMARKT a. d. Alz



informiert

**Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände**



Samstag, den 16. Juli 2022

Nummer 11/2022

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19. Juli 2022, 18.30 Uhr in der Turnhalle Altenmarkt a.d. Alz, Schulweg 17

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 21. Juni 2022
2. Vollzug der Baugesetze
 - 2.1 71. Änderung des Bebauungsplanes „Neufang“ für das Grundstück Fl.Nr. 471/46, Gemarkung Altenmarkt, Felix-Scheffler-Straße 31
Änderungsbeschluss
 - 2.2 6. Änderung des Bebauungsplanes „Blickenberg“ für die Grundstücke Fl.Nr. 603/17, Aubergstraße 3a und Fl.Nr. 603/6, Aubergstraße 3, Gemarkung Altenmarkt;
Änderungsbeschluss
 - 2.3 Antrag auf Vorbescheid Wolfgang Huber, Marktplatz 3, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Errichtung einer Reihenhausanlage Fl.Nr. 75, Gemarkung Altenmarkt, Hubergasse;
Nochmalige Beratung zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens
 - 2.4 Antrag auf Vorbescheid Woty Gollwitzer-Voll, Steiner Straße 18, 83352 Altenmarkt a.d. Alz;
Rückbau eines ehemals landwirtschaftlichen Gebäudes sowie Nutzungsänderung zu zwei Wohneinheiten in dem verbleibenden landwirtschaftlichen Gebäudeteil, Fl.Nr. 997/4, Gemarkung Altenmarkt, Steiner Straße 18
 - 2.5 Bauantrag O&R Immo GmbH, Gatterhub 5, 84459 Engelsberg;
Nutzungsänderung eines Dreifamilienhauses zu vier Wohneinheiten, Fl.Nr. 1014/9, Gemarkung Altenmarkt, Steiner Straße 29
3. Sitzungskalender 2023
4. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
5. Informationen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Wasser- und Abwassergebühren – Fälligkeit der 2. Abschlagszahlung

Am 30.07.2022 wird die 2. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühr fällig. Wer keinen Abbuchungsauftrag erteilt hat, wird gebeten, die Zahlung pünktlich zu leisten. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden.

Freundlichst, Ihre Gemeindekasse

Bodenrichtwertkarte zum 01.01.2022; Öffentliche Auslegung in den Gemeinden; Bekanntmachung

Die Bodenrichtwertkarte zum 01.01.2022 ist fertig. Die Bodenrichtwertkarte kann in der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, Erdgeschoss, Zimmer 1 auf die Dauer von einem Monat als pdf-Datei eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist kostenfrei.

Der Gutachterausschuss am Landratsamt Traunstein veröffentlicht die Bodenrichtwertkarte für Bauland gleichzeitig kostenfrei auf der Homepage des Landratsamtes Traunstein. Der Weg zu den Bodenrichtwerten: www.traunstein.com/buerger-verwaltung/gutachterausschuss. Dort finden Sie die aktuellen Bodenrichtwerte unter dem Link „Bodenrichtwertauskunft“.

Wer keinen Internetzugang hat, kann Richtwerte telefonisch und kostenfrei erfragen unter der Telefonnummer 0861/58-283.

Babl, Vorsitzende des Gutachterausschusses

Bodenrichtwertkarte für landwirtschaftlichen Nutzgrund zum 01.01.2022; Öffentliche Auslegung in den Gemeinden; Bekanntmachung

Die Bodenrichtwertkarte für landwirtschaftlichen Nutzgrund zum 01.01.2022 ist fertig.

Die Bodenrichtwertkarte kann in der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, Erdgeschoss, Zimmer 1 auf die Dauer von einem Monat als pdf-Datei eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist kostenfrei.

Der Gutachterausschuss am Landratsamt Traunstein veröffentlicht die Bodenrichtwertkarte für landwirtschaftlichen Nutzgrund gleichzeitig kostenfrei auf der Homepage des Landratsamtes Traunstein. Der Weg zu den Bodenrichtwerten: www.traunstein.com/buerger-verwaltung/gutachterausschuss. Dort finden Sie die aktuellen Bodenrichtwerte unter dem Wort „Links“ unter „Land- und Forstwirtschaft“.

Wer keinen Internetzugang hat, kann Richtwerte telefonisch und kostenfrei erfragen unter der Telefonnummer 0861/58-283.

Babl, Vorsitzende des Gutachterausschusses

Steuertermin - Fälligkeit der nächsten Rate

Am 15.08.2022 wird die 3. Rate für folgende Steuern zur Zahlung fällig:
Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat stellen bitte die Abbuchung der Beträge sicher.

Steuerpflichtige, die der Gemeinde kein SEPA-Mandat erteilt haben werden gebeten, die Zahlung pünktlich zu leisten. Bei verspätetem Zahlungseingang werden Säumniszuschläge in Höhe von 1% je angefangenem Monat erhoben.

Freundlichst, Ihre Gemeindekasse

VERANSTALTUNGSTERMINE

JULI 2022

- 15.07. 20.00 Uhr Gutshof Baumburg Baumburger Kultursommerkonzert: „Dynamite Daze“
- 16.07. 14.00 Uhr Turnhalle TSV Taekwondo: Gürtelprüfung
- 16.07. 09.00 Uhr Sportplatz TSV Leichtathletik: Vereinsmeisterschaft
- 16.07. 14.00 Uhr Sportplatz TSV Fußball: Baruli-Cup der E-Junioren
- 16./17.07. Bad Endorf GTEV 130. Gaufest GTEV Bad Endorf
- 17.07. 10.00 Uhr Gutshof Baumburg Baumburger Kultursommer: Bluesfrühschoppen mit Edwin Kimmler
- 17.07. 19.00 Uhr Baumburg Sonja Kühler: Baumburger Orgelsommer-Konzert
- 19.07. 18.30 Uhr Turnhalle Gemeinderatssitzung
- 20.07. 19.00 Uhr Pausenhof Schule Musikverein: Bläserklassenabschluss
- 21.07. 20.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Unsere Herzen im Klang“ b 20.00 Uhr Konzert Forte +
- 22.07. 14-17 Uhr Sportplatz TSV Fußball: Fußballcamp
- 23.07. 10-17 Uhr Sportplatz TSV Fußball: Fußballcamp
- 23.07. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Monsieur Claude und sein großes Fest“
- 23.07. 07.30 Uhr Abfahrt am Rathaus FW: Gemüsehof Kraus in Ismaning mit anschl. Besuch des Hofbräuhaus München
- 23.07. 14.00 Uhr Treffpunkt Angermühle Heimat- u. Kulturverein: Radltour im Altenmarkter Gemeindegebiet
- 24.07. 09.00 Uhr Gauverband GTEV: Gaupreisplattln (Buam)
- 24.07. 10-17 Uhr Sportplatz TSV Fußball: Fußballcamp
- 27.07. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Meine schrecklich verwöhnte Familie“
- 28.07. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Die Geschichte der Menschheit“ – leicht gekürzt
- 29.07. 16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrheim Frauenbund: Almwanderung zur Rachlalm (Ausw. Termin 01.08.)
- 30.07. 05.00 Uhr Schneizlreuth KAB: Fußwallfahrt von Schneizlreuth nach Maria Kirchentäl
- 30.07. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Guglhupfgeschwader“
- 30.07. 09.00 Uhr Tennisplatz TSV Tennis: Baumburg Open Doppel-Tennisturnier mit öffentl. Barbetrieb und Verpflegung
- 31.07. 09.00 Uhr Mehrzweckhalle Lauter GTEV: Gaudimlddrahn und Gruppenpreisplattln

AUGUST 2022

- 01.-03.08. GTEV Almausflug der Kinder
- 01.08. 14-17 Uhr Sportplatz TSV Leichtathletik: Ferienprogramm
- 01.08. 16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrheim Frauenbund: Ausweichtermin Almwanderung zur Rachlalm (Ursprünglicher Termin 29.07.)
- 03.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino „Elvis“
- 04.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 05.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 06.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 09.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 10.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 11.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 12.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 13.08. 18.00 Uhr Klosterhof Baumburg Musikverein: Weisenblasen (Ausweichtermin: 14.08.)
- 13.08. 13.00 Uhr Baumburg Kräuterbuschenbinden
- 14.08. 18.00 Uhr Klosterhof Baumburg Musikverein: Ausweichtermin: Weisenblasen (urspr. 13.08.)

- 19.08. 20.00 Uhr Gutshof Baumburg Baumburger Kultursommerkonzert: „Wei“
- 20.08. 21.00 Uhr Gutshof Baumburg Open-Air-Kino: „Guglhupfgeschwader“
- 28.08. 07.00 Uhr Kampenwand KSK: Gedenkfeier

SEPTEMBER 2022

- 02.09. 19.00 Uhr Kirche Altenmarkt Patroziniumfestgottesdienst Hl. Aegidius
- 03.09. 10.00 Uhr Gutshof Baumburg Baumburger Kultursommer: Hochlandspiele & Oldtimertreffen
- 3.-9.9. Seminarhotel Binkert Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
- 04.09. 11.00 Uhr Kampenwand KAB: Kampenwand-Bergmesse
- 06.09. 19.00 Uhr Schützenheim ZSG: Trainingsbeginn wöchentlich jeweils dienstags
- 07.09. 08.00 Uhr Treffpunkt Kaminstube Frauenbund: Radltour nach Maria Eck
- 08.09. 19.00 Uhr SPD Stammtisch 3 Thema offen
- 09.09. 19.00 Uhr Prälatsaal Seminarhotel Binkert Konzert der Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
- 09.09. 20.00 Uhr Gutshof Baumburg Baumburger Kultursommerkonzert: „Creedence Revival“
- 10.09. 17.00 Uhr Prälatsaal Seminarhotel Binkert Abschlusskonzert der Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
- 10.09. 19.00 Uhr Stiftskirche Baumburg Abschlusskonzert der Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
- 11.09. 09.00 Uhr Saaldorf GTEV: Gaujugendpreisplattln
- 11.09. 10.00 Uhr Baumburg Gottesdienst zum 75jähr. Jubiläum der Pfarrbücherei mit anschl. Feier im Pfarrheim

9

BAUMBURG-OPEN

HERREN-DOPPEL

TEG ALZSTADT
Altenmarkt

bis

28.07.

Anmeldung

tennis@tsv-altenmarkt.de

18 LK

min. Single-LK

28.07.

Auslosung

Startgeld: 15 € (p.F.)

28 LK

min. Double-LK

09:00

Aufschlag

30.07.

Turnier

(Ausweichtermin: 06.08.)

11:00

Bar & Grill

19:30

Siegerehrung

Preisgeld

1. Platz: min. 175 €

2. Platz: min. 100 €

3. Platz: min. 75 €

[[DS]#5000]

Historischer Verein Surberg zu Gast im Heimatmuseum

Der historische Verein Surberg unter Leitung von Manfred Schallinger hatte sich als Ziel für den Vereinsausflug im Rahmen einer Radltour das Heimatmuseum Altenmarkt ausgesucht. Pünktlich um 10.30 Uhr, wie telefonisch vereinbart, traf die 20köpfige Gruppe am gestrigen Sonntag am Schulweg 15 ein. In ihrem Willkommensgruß ging Susanne Namberger auf die Gründung des Altenmarkter Heimat- und Kulturvereins ein, der auch als Träger des seit 2013 existierenden Heimatmuseums gilt. Dabei würdigte sie auch im Besonderen den im Oktober 2019 verstorbenen Gründer des Vereins, Hans Maier aus Hundsöd, dessen Tochter Sieglinde in Surberg lebt und mit ihrem Mann Teil der Besuchergruppe war. Noch im schattigen Eingangsbereich des Museums gab Günther Roßmanith einen kurzen Überblick zur Entstehung des Ortes im Zusammenhang mit dem ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Baumburg. Danach wurden die Gäste in zwei Gruppen geteilt und Susanne Namberger und Günther Roßmanith zeigten, erklärten und diskutierten ausführlich ihre „Schätze“ des Heimatmuseums. Davon stark beeindruckt und laut einer Besucherin mit der Bemerkung „... ist doch kaum möglich, dies alles ehrenamtlich zu leisten“ beschloss man, im Herbst mit einer Gruppe des Gartenbauvereins Surberg wieder zu kommen. Manfred Schallinger bedankte sich mit einem „guten Schluck“ für die herzliche Aufnahme in Altenmarkt an der Alz. SN



rechts im gelben T-Shirt Manfred Schallinger; Sieglinde Maier-Stöhr (1. Reihe, dritte von rechts), Günther Roßmanith (Mitte) und Susanne Namberger

Festzug

Sichtlich Freude hatten die Frauen beim Festzug anlässlich des Buchenwaldgedenkens. Viele von ihnen hatten sich bereits im Vorfeld beim Binden der Eichenlaub-Girlanden oder beim Schmücken und Herrichten der Gräber engagiert. Auch der Fackelzug am Vorabend und die Ansprachen beim Kriegerdenkmal waren beeindruckend.



Radltour des Heimat- und Kulturvereins Altenmarkt

Zu einer Radltour im Altenmarkter Gemeindegebiet lädt der Heimat- und Kulturverein für Samstag, den 23. Juli, alle Interessierten ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz der Angermühle. Die geplanten Ziele sind Dorfen, der Auerberg, Kirchberg, Frühling, St. Wolfgang, Viehausen, Rabenden, Rupertsdorf und Massing einschließlich einiger Höfe mit den neuen Hoftafeln. Auch bei der vom Verein sowohl initiierten als auch restaurierten Bergpanoramatafel auf der Anhöhe bei Kirchberg wird Halt gemacht. Günther Roßmanith begleitet die Tour. Er ist in Altenmarkt geboren und aufgewachsen, kümmert sich im Rahmen des Vereins und des Museumsteams engagiert um die Heimatgeschichte und kennt viele Besonderheiten des Ortes. Auf weniger trainierte Radler wird Rücksicht genommen. Anmeldungen werden bei Günther Roßmanith unter Telefon 08621 2568 erbeten.



Auch die Bergpanoramatafel Nähe Kirchberg wird ein Ziel der Radltour des Heimat- und Kulturvereins sein.

Freiwillige Feuerwehr Rabenden

Die Freiwillige Feuerwehr Rabenden lädt ein zu ihrer Jahreshauptversammlung 2021, am Mittwoch, 21.09.2022 um 19:30 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus Rabenden unter Einhaltung der dann gültigen Coronaregeln.

Tagesordnung:

1. Begrüßung,
2. Totengedenken,
3. Bericht des Schriftführers,
4. Bericht des Kassier,
5. Entlastung,
6. Bericht des Kommandanten,
7. Bericht des Jugendleiter,
8. Ehrungen,
9. Grußworte,
10. Wünsche und Anträge

Konrad Haller, 1. Vorstand

Florian Haller, 1. Kommandant

Haus Chiemsee

Wohnen & Pflege

Pflegeheim für Demenz

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 • 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 • Wir sind unbürokratisch

Wir sind Hersteller von Verpackungen aus Karton und Kunststoff. Wir suchen:

Aushilfe LKW-Fahrer (m/w/d)

Für die Auslieferung mit unserem 11,99 to LKW suchen wir einen flexiblen, kurzfristig verfügbaren LKW-Fahrer Kl. C auf 450,- Euro Basis.

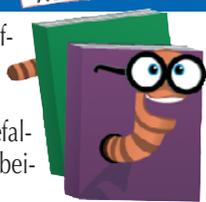
BAUR
VERPACKUNG

Bahnhofstrasse 16
83352 Altenmarkt
Telefon 08621 / 2390
info@baur-verpackung.de

Die Bücherei stellt vor

PFARRBÜCHEREI
ALTENMARKT

Das Team der Bücherei hat die neu eingetrotzten Bücher bearbeitet, sie stehen seit kurzem zur Ausleihe bereit. Um feststellen zu können, wie die Bücher den Lesern gefallen, ist jedem Buch eine Bewertungskarte beigelegt.



Wie bereits im Amtsblatt vom 18. Juni berichtet, feiert die Bücherei in diesem Jahr ihr 75jähriges Bestehen und bietet von Juni bis September jeden Monat eine „Herausforderung“ an. Im Juli heißt diese „Lesen Sie eine Biographie“. Wer bei den Herausforderungen teilnimmt ist gleichzeitig Teilnehmer im Lostopf, aus dem am Schwarzmarkt-Sonntag (16.10.2022) die Gewinner gezogen werden. Ihnen winken Einkaufsgutscheine beim Unternehmen Altenmarkt.

Auf rege Beteiligung freut sich das Büchereiteam.

Strickabende im Trachtenheim Termine nach wie vor sehr gefragt

Seit dem Frühjahr trafen sich immer donnerstags einige Frauen zum Stricken im Vereinsheim der Trachtler. Auch nach zweijähriger Corona-Pause ist dieser Termin nach wie vor sehr gefragt. Gertraud Lachenwitzer, Trachtenwartin der Auerbergler leitete mit viel Geschick den Strickkurs und gab ihr Können an die Strickdamen weiter. Auf die Ergebnisse können die Teilnehmerinnen wirklich stolz sein. Jacken, Westen, Pullunder, Schultertücher, Loiferl, Mützen mit teils aufwendigen Strickmustern und tollen Farbkombinationen bis hin zu Babyjäckchen und auch Babyschühchen für Sternenkinder sind dabei angefertigt worden. Die Teilnehmerinnen bedankten sich mit einem kleinen Präsent bei der Kursleiterin. Am Ende des Kurses waren sich alle einig, dass es im Frühjahr 2023 die nächste Auflage des Strickkurses geben soll.



Auf die Ergebnisse der Strickabende können die Teilnehmerinnen stolz sein. Sie präsentierten eine Auswahl. Foto: GTEV

An alle Freunde und Bekannte der Schulfamilie Altenmarkt:

Die Grundschule Altenmarkt hat vor im Frühling 2023 wieder am Mitmach-Circus Boldini teilzunehmen. Die Kinder werden in einer Woche zu Zirkusakrobaten und lernen dabei Bewegungsfreude, Teamfähigkeit und Selbstvertrauen. Das Erlernte wird dann im Rahmen einer Abschlussvorstellung den Eltern präsentiert.

Um den Kindern dieses Zirkusprojekt zu ermöglichen, benötigen wir ein Grundstück in ausreichender Größe für die Wagen der Familie Frank und das Zirkuszelt, das wir für die Dauer der Aktion benutzen dürften. Wichtig ist hierbei, dass ein Strom- und Wasseranschluss vorhanden sein sollte.

Aus eigener Erfahrung und auch aus den Erfahrungen anderer Schulen können wir versichern, dass die Familie Frank ausgesprochen zuverlässig und vertrauenswürdig ist.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und sagen jetzt schon einmal vielen Dank.

Besichtigung des Waldkindergartens durch den Altenmarkter Frauenbund

Die Mitglieder des Altenmarkter Frauenbundes besuchten den seit September 2021 auf dem Gemeindegebiet in Rupertsdorf bestehenden Waldkindergarten „Bienenhaus“. Sie wurden von der Leiterin Frau Zehra Ari Mendes Rodrigues und ihrer Kollegin Kathrin Findeklee auf dem eingezäunten Gelände begrüßt. Beim anschließenden Rundgang besichtigten die Frauenbundmitglieder neben den beiden beheizbaren und mit einer Holzterrasse verbundenen Holzhütten, die Biotoiletten, die Hochbeete, das Tipi und den Erdhügel zum Rutschen und für Matschspiele. Dann ging es in den eigentlichen Wald, in dem ein von den Gemeindefachkräften erstelltes Baumhaus mit Plattform und Hängebrücke, verschiedene Baumstammschaukeln, eine Slackline und ein Brotzeitplatz aus Baumstämmen für die Kinder zum Spielen vorhanden sind. Sie können im Wald laufen, hüpfen, balancieren, klettern, Lager bauen und dabei die intensiven Gerüche und Geräusche des Waldes wahrnehmen. Das Bearbeiten von Erde, Wasser, Matsch, Holz und Steinen stärkt die Kleinen in ihrem Tun und fördert ihre Fantasie und Kreativität. Beeindruckt von der Betreuung und Bildung der Kinder im Einklang mit der Natur überreichte die 1. Vorsitzende des Frauenbundes, Frau Waltraud Bierschneider, an Frau Mendes Rodrigues eine Spende in Höhe von € 300,-. Anschließend kehrten die Frauen noch im Waltenbergstüberl in Seon bei Kaffee und Kuchen ein.



Ihr Frische-
Spezialist!

Angebote gültig von

Mo. 18.07. -

Sa. 23.07.2022



GQ Südbayr.
Schweinsbratwürstl
oder **Feuergriller**
oder **Bratwürstl**

je 100g **1.11 €**

GQ
Damenwurst
Sortiment
3-fach

100g **1.59 €**

Schweine-
Hackfleisch

1kg **4.70 €**

Knoblauch-
Pfeffer Steaks
vom Schweinehals

100g **- .69 €**

Traunsteiner Straße 16 • 83352 Altenmarkt an der Alz
Telefon: 08621-508750 • Fax 08621-508636

Herbert Enzinger und Cindy Friebl siegen beim 34. Rabendener Triathlon

77 Athleten am Start in Rabenden – Neue Laufstrecke und Zielbereich

Rabenden. Herbert Enzinger vom RSV Freilassing hat den 34. Rabendener Triathlon in einer Zeit von 1:04:55 Stunden gewonnen.

Zweiter wurde Josef Diensthuber vom TSV Reischach mit 2:15 Minuten Rückstand. Bei den Frauen absolvierte Cindy Friebl vom RSC Götzing die 600 Meter Schwimmen, 22 Kilometer Radfahren und 5,5 Kilometer Laufen in 1:12:28 Stunden und sicherte sich so den Gesamtsieg mit 4:30 Minuten Vorsprung auf die zweitschnellste Frau Kerstin Troch vom FTZ Mühldorf.

Nach zwei Jahren Corona-Pause war es vergangenen Freitag wieder soweit: in Rabenden konnte wieder ein Präsenstriathlon stattfinden. Bei dem im Rahmen der Sparkassen-Triathlon-Trophy veranstalteten Traditions-Triathlon waren dieses Jahr 77 Athleten am Start, die auch alle unfallfrei ins Ziel kamen. Rund eine Stunde vorm Start zog noch ein heftiges Gewitter über Rabenden hinweg. Danach herrschte fast perfektes Wettkampfwetter. Den Startschuss gab am 25 Grad warmen Griessee wieder Stefan Gulden, der Vorsitzende des veranstaltenden TSV Altenmarkt. Der Gesamtsieger des Rennens Herbert Enzinger, der bereits 2017 schnellster war, legte gleich beim Schwimmen mit 8:26 Minuten eine starke Zeit vor. Auch beim Radfahren war er ungeschlagen vorne. Diesmal war mit dem Kirchberger Berg (anstelle des Dorfener Berges) zwar eine leichtere Streckenvariante zu absolvieren, dafür mussten die Athleten einen Kilometer länger laufen. Durch Sturmschäden war eine neue Laufrunde über Viehhausen fast bis Sonnau, teils auf Kienberger Gemeindegebiet, dann über Hundstod wieder zurück nach Rabenden nötig geworden, die insgesamt 5,5 Kilometer lang war. Hier holte der Gesamtzweite starke Läufer Josef Diensthuber zwar nochmal zeitlich auf, kam aber in 1:07:11 Stunden nicht mehr an Enzinger ran. Drittbeste Zeit hatte Stefan Högl, ebenfalls vom RSV Freilassing in 1:08:41 Stunden.

Bei den Damen war es nach 2019 erneut Cindy Friebl vom RSV Götzing, die das Rennen dominierte und auch in einer Zeit von 1:12:28 Stunden gewann. Als erste Frau kam jedoch Kerstin Troch vom FTZ Mühldorf in 9:43 Minuten aus dem Wasser. Beide Athletinnen lieferten sich ein spannendes Rennen. Beim Wechsel in die Laufschuhe war dann schon Cindy Friebl vorne und konnte ihren Vorsprung noch ausbauen. Dritte wurde Sophie Vorschneider vom TSV Chieming mit nochmal 6:05 Minuten Abstand auf die Zweitplatzierte.

Gewann den Triathlon in Rabenden nach 2017 ein weiteres Mal: Herbert Enzinger vom RSV Freilassing. Foto: sts



Holte sich ihren zweiten Gesamtsieg in Rabenden: Cindy Friebl vom RSC Götzing. Foto: sts

Am stärksten vertreten waren heuer die Mannschaften aus den nördlichen Landkreisen, vor allem vom FTZ Mühldorf, die mit insgesamt neun Startern teilnahmen. Die Staffeln, für die Rabenden einst bekannt wurde, waren dieses Jahr überschaubar. Insgesamt vier Staffeln waren dabei, wobei mit der Staffel „FTZ Mühldorf Team Siebzehnrübel“ nur eine auswärtige Staffel am Start war, der damit auch der Sieg gehörte. Bei den drei Einheimischen-Staffeln gewann das „Golden Trio“ (Simon und Konrad Berger, Johanna Pettinger) in einer Zeit von 1:15:27 Stunden vor der „TSV Leichtathletik“ (Kathrin und Helmut Kugler, Hans Stitzl) und „Spontan Rowend“ (Anna Stadler, Thomas Lohner, Becci Unterraier). In der Einheimischen-Wertung gewann Manuel Bernauer vor Michi Bräuning und Daniel Stadler. Bei den einheimischen Damen holte sich Anna Stadler den Pokal.

Premiere war bei diesem Triathlon nicht nur die Laufstrecke, sondern auch Wechselzone und Zielbereich, welche diesmal rund um das Feuerwehrheim in Rabenden zu finden waren. In diesem Bereich fand auch die sehr gut eingespielte Bewirtung durch die St.-Wolfgang-Schützen statt. Die Siegerehrung im Feuerwehrvereinsheim zu diesem Gedächtnis-Triathlon (im Gedenken an Organisator Karl Stadler) übernahm Bürgermeister Stephan Bierschneider zusammen mit dem Organisations-Team. Grußworte sprach auch TSV-Vorsitzender Stefan Gulden. Auch dieser vom BTV (Bayerischen Triathlon-Verband) überwachte Triathlon machte deutlich, dass eine solche Veranstaltung ohne die Helfer aus den Reihen der Feuerwehren Rabenden und Altenmarkt, der Obinger Wasserwacht, dem Roten Kreuz, der Leichtathletikabteilung des TSV Altenmarkt, den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Altenmarkt, sowie dem Organisations-Team des Triathlons und weiteren Helfern gar nicht mehr durchgeführt werden könne.

-sts

Einheimischenwertung:

Männlich: Manuel Bernauer 1:32:19, Michi Bräuning, Daniel Stadler

Weiblich: Anna Stadler

Staffel: Golden Trio (Konrad und Simon Berger, Johanna Pettinger), 1:15:27, TSV Leichtathletik (Kathrin und Helmut Kugler, Hans Stitzl), Spontan Rowend (Anna Stadler, Thomas Lohner, Becci Unterraier)

HUNDESCHULE REITHMEIER



Einzeltraining · Erlebnistouren
Gruppentraining · Social Walk

Deisenham 11 · 83308 Trostberg
Tel. 0172/97 29 055 · www.josef-reithmeier.de

„Jesus hat keine Heimat, Jesus ist Heimat“

Buchenwaldgedenkottesdienst mit Pfarrer Florian Schomers – Nach Corona-Pause wieder Zug durch den Ort

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnten die Altenmarkter zum Buchenwaldgedenken wieder mit einem Kirchenzug vom Gasthof „zur Post“ bis zur Buchenwaldkapelle in den Gedenksontag starten. Pfarradministrator Dr. Florian Schomers hielt wieder den Gottesdienst. Seine Predigtworte orientierten sich am Evangelium: „Jesus hat keine Heimat! Jesus ist Heimat!“

Wie im Vorjahr war es erneut ein sonniger Sonntag, nur dass diesmal nach zwei Jahren wieder eine große Schar an Vertretern der Altenmarkter Vereine angeführt von der Altenmarkter Musikkapelle unter Kapellmeister Hubert Benda vom Gasthof „zur Post“ über die Bundesstraße bis zur Buchenwaldkapelle in einem langen Kirchenzug bewegte. Pfarrer Florian Schomers und Gemeindefereferentin Irmi Huber begleiteten den Zug bis zum eigens vor der Kapelle aufgebauten Altar.

In seiner Predigt griff Pfarrer Schomers die zentralen Aussagen aus Lesung und Evangelium auf. „Sich berufen“ zu fühlen, der Sache Jesu nachzugehen sei gerade in der heutigen Zeit, in der die Kirche vielfältig in der Kritik stehe, nicht einfach. Dennoch sei es die Nachfolge wert, was die drei Berufungsgeschichten verdeutlichten, in denen es um „Heimat, Liebe und Fortschritt“ gehe. Jesu nachzufolgen bedeute zunächst, seine Heimat zu verlassen. Man merke dabei schnell, dass Jesus als Nomade lebe und somit keine Heimat habe. Gleichzeitig stelle man fest: „Jesus ist die Heimat!“. Jesus zeigt seinen Nachfolgern, dass er mehr ist, er gibt und ist auch die Ur-Liebe! Und nicht zuletzt erfährt jeder, der in Jesu Fußstapfen tritt, dass es mit ihm und Jesus vorwärts geht. Den ewig gestrigen, bei denen „früher alles besser war“, öffnet er die Augen und wendet ihren Blick nach vorne.

KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert erinnerte nach dem Gottesdienst an den Krieg in der Ukraine: „Leider tobt in Europa ein Krieg, denken wir auch hier den vielen gefallenen Kriegern der beteiligten Parteien. Der 20. Juni wurde in Bayern für die Opfer von Flucht und Vertreibung begangen, denken wir auch an diese Menschen.“ Er dankte allen Beteiligten, dem Altenmarkter Musikverein



Auch dieses Jahr hielt Pfarrer Florian Schomers den Buchenwaldgedenkottesdienst bei strahlendem Sonnenschein. Foto: sts



Nach zwei Jahren Corona-Pause war wieder ein großes Totengedenken vor dem Gedenkkreuz inmitten des Soldatenfriedhofs möglich gewesen. Foto: sts

für die musikalische Umrahmung, den Bamberger Böllerschützen, den Orts- und Nachbarvereinen sowie allen Helfern (vor allem bei der Gestaltung des Blumenschmucks) für die Vorbereitung und Gestaltung des Gottesdienstes. Im Anschluss konnte wieder die feierliche Zeremonie an der Gedenkstätte unterhalb der Buchenwaldkapelle abgehalten werden. Pfarrer Schomers gedachte am großen Gedenkkreuz den Verstorbenen und Opfern von Krieg und Vertreibung, segnete die geschmückten Gräber am Soldatenfriedhof, ehe sich der Zug wieder Richtung Gasthof „zur Post“ bewegte. -sts

Gute Ergebnisse für die „Auerbergler“

Viele gute Platzierungen erreichten die Kinder, Jugend und Aktiven des Altenmarkter Trachtenvereins beim Gebietspreisplattln des Gebietes „Nördlicher Chiemgau“ im Festzelt in Truchtlaching bei mehr als 165 Teilnehmern. Das viele Proben in den letzten Wochen hat sich gelohnt und so konnten durchwegs gute Ergebnisse erzielt und so mancher Pokal mit nach Hause genommen werden. Buam I: 3. Felix Frank, 4. Tristan Meyer, 5. Michael Auer; Dirndl I: 7. Leonie Säiler, 12. Ronja Zltzperger; Buam II: 6. Andreas Müller; Dirndl II: 2. Sophia Lachenwitzer, 5. Hannah Schmitt; Buam III: 1. Felix Lachenwitzer, 3. Fabian Schupfner, 4. Matthias Sojer; Dirndl III: 2. Laura Müller, 4. Anna-Lena Frank; Buam IV: 2. Janik Rieß; Dirndl IV: 2. Mia Kolb, 4. Anna Rauch, 5. Antonia Dieplinger, 7. Dominique Reichgruber; Aktive Dirndl: 4. Sarah Maschke, 6. Sara Lindt, 12. Susanne Bock; Aktive Buam I: 3. Christian Trenker, 6. Markus Trenker, 8. Alexander Dieplinger; Aktive Buam II: 1. Korbinian Wühr, 4. Markus Hofmann, 10. Franz Reitschuh, 18. Florian Reckhard, 19. Josef Eder; Altersklasse: 7. Thomas Reckhard, 10. Christopher Seor. Beim Gruppenpreisplattln gewann die Jugendgruppe vor Truchtlaching. Die Aktivengruppe „Auerbergler I“ belegte den 3. Platz und „Auerbergler II“ sicherte sich den 7. Platz. Fotos: GTEV



Baumburger Sommerfest sehr gut besucht

Zahlreiche Teilnehmer beim Vereinspreisplattln – Ehrung für Franziska Mirbeth

Nach zwei Jahren Corona-Pause war es endlich wieder soweit: der Altemarkter Trachtenverein „D'Auerbergler“ konnten wieder sein Sommerfest in Baumburg ausrichten. Das Fest startete natürlich wieder mit einem Vereinspreisplattln. Der Andrang nach der langen Pause war so groß, dass zusätzlich Bänke aufgestellt werden mussten.

Auch das Wetter spielte zum Wieder-Anlauf des Sommerfests mit. Bei sommerlichen Temperaturen startete um 17 Uhr das Vereinspreisplattln der Kinder, Jugendlichen und Aktiven. Die kleinsten unter ihnen waren erst ein paar Wochen beim Trachtenverein und zeigten bereits eine beeindruckende Leistung. Die Wettbewerbs-Aufführungen der insgesamt 53 Teilnehmer wurden von den Kampfrichtern Herbert Purzeller (Nussdorf), Martin Schützing (Traunstein), Franz Löhr (Oberneukirchen) und Anton Mayer (Seebruck) bewertet. Im Anschluss nahm Bürgermeister Stephan Bierschneider die Siegerehrung vor. Eine besondere Ehrung gab es für die langjährige Jugendleiterin Franziska Mirbeth. Sie erhielt ein Präsent von der jetzigen Jugendleiter Christine Dotzauer und von jedem Trachtenkind eine Rose.

Bereits während des Vereinspreisplattlns füllte sich der BräuhoF mit den ersten Gästen. Der Andrang nahm stetig zu, so dass man zusätzliche Bänke aufstellen musste. Für die Musik an diesem Abend sorgte die Musikkapelle aus Surberg-Lauter. Zudem führten zunächst die Kinder- und später die Jugendgruppe der „Auerbergler“ Tänze und Plattler auf, ehe am späteren Abend die Aktiven ihr Repertoire zeigten. Angefangen von der Amboßpolka über den „Holzhacker“, bei dem ein Holzstamm spektakulär mit der Axt bearbeitet wurde bis zum Kronentanz mit seinem krönendem Abschlussbild.

Das Sommerfest, einst Prüfstein für den Zusammenhalt im Verein, wurde auch dieses Jahr ausschließlich mit ehrenamtlichen Kräften aus den eigenen Reihen gestemmt. Die sorgten bei der Verpflegung für eine bunte Auswahl an Grillfleisch, Würsten sowie verschiedensten Kuchen und Bauernhof-Eis und kümmerten sich um den Ausschank. Für die Kinder wurde eine große Spiel-



Gruppenbild der Teilnehmer des Vereinspreisplattlns der „Auerbergler“ beim Baumburger Sommerfest. Foto: sts



Großer Andrang herrschte beim Baumburger Sommerfest, das nach zwei Jahren Corona-Pause erstmalig wieder stattfinden konnte. Foto: sts

ecke mit Riesenbauklötzen eingerichtet. Insgesamt waren die Veranstalter sehr zufrieden mit dem „rundum gelungenen Sommerfest“.

-sts

Anbei noch die Ergebnisse des Vereinspreisplattlns: Buam1: 1. Michael Auer, 2. Andreas Müller, 3. Tristan Meyer, 4. Maxi Lachenwitzer, 5. Jakob Maier, 6. Dominik Freutsmiedl, 7. Maxi von Rosen, Dirndl1: 1. Antonia Schaffner, 2. Paula Rauch, 3. Anna Auer, 4. Maria Auer, 5. Magdalena Schaffner, 6. Marie Seewald, 7. Luisa Lachenwitzer, 8. Emely Skoff, Dirndl2: 1. Marina Huber, 2. Leonie Schmitt, 3. Ronja Zitzelsperger, 4. Leni Glück, 5. Emily von Rosen, 6. Emily Potas, 7. Leonie Sailer, Dirndl3: 1. Sophie Lachenwitzer, 2. Hannah Schmitt, Dirndl4: 1. Mia Kolb, 2. Antonia Dieplinger, 3. Laura Müller, 4. Anna Rauch, 5. Sina Reitmeier, 6. Dominique Reichgruber, Buam2: Felix Lachenwitzer, 2. Fabian Schupfner, 3. Janik Rieß, 4. Matthias Sojer, Aktive Dirndl: 1. Sarah Maschke, 2. Sara Lindt, 3. Susanne Bock, 4. Maria Trenker, 5. Karin Deglmann, Aktive Buam: 1. Korbinian Wühr, 2. Markus Hoffmann, 3. Franz Reitschuh, 4. Christian Trenker, 5. Markus Trenker, 6. Maxi Eder, 7. Alexander Wurm, 8. Alexander Dieplinger, 9. Florian Reckhard, 10. Sepp Eder, 11. Thomas Wurm, Altersklasse: 1. Andreas Auer, 2. Thomas Reckhard, 3. Christopher Seor, 4. Martin Volgmaier

Baumgartner

Landschaftsbau

Grünflächenpflege
Natursteinmauern



Förgenthalstraße 2&4b • Trostberg
Tel. 0160 / 42 11 553

Email: baummaschinen@baumgartner-tbg.de
www.baumgartner-tbg.de

Amler www.amler-werbung.de
WERBUNG

TRANSPARENTER jede Größe

Hauptstr. 1 • Trostberg • Tel. 08621/64393

„Großer Dank fürs Ehrenamt“

Rund 140 Gäste bei Ehrenamtlichen-Feier der Pfarrei Baumburg- Vorhaben „neue Glocke“ in Baumburg vorgestellt

Ein voller Saal des Gasthofs „zur Post“ zeigte beim Dankessen für die ehrenamtlich in der Pfarrei Baumburg tätigen, wie beeindruckend groß das Engagement in der Pfarrei ist. Auch die Corona-Zeit und Kirchenkrise hatten hier kaum Spuren hinterlassen. Es wurde gefeiert mit Musik und einem bebilderten Rückblick. Pfarradministrator Florian Schomers bedankte sich im Namen der Pfarrei und stellte an diesem Abend auch das Vorhaben vor, einen Ersatz für die nicht mehr vorhandene große Glocke in der Baumburger Kirche zu finden.

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition in der Pfarrei Baumburg geworden, alle vier Jahre statt kleiner Präsente den vielen Ehrenamtlichen in der Pfarrei mit einem Essen für ihr Engagement zu danken. Wie vor vier Jahren wurde die nahezu gleiche Anzahl an Personen eingeladen, auch das ein gutes Zeichen in der Entwicklung einer Pfarrei. Gekommen waren insgesamt 140 Vertreter aus allen Bereichen, in denen man sich pfarrlich engagieren kann als Lektor, Kirchenwache, Kommunionhelfer, Ober-Ministrant, Chor-, KAB- oder Frauenbund-Mitglied, Caritassammler, Pfarrbriefverteiler, Blumenfrauen, Aushilfsmesner, Pfarrgemeinde- oder Kirchenverwaltungsmitglied, Teilnehmer bei Junge-Leute-helfen oder in anderen Diensten. Waren letztes mal die Angestellten der Pfarrei (Mesner, Reinigungskräfte, Pfarrsekretärinnen, Chorleiterinnen, Verwaltungsleiterin) selbst mit der Bewirtung beschäftigt, so waren sie diese Jahr als „Nachspeisenlieferanten“ tätig und sorgten so für ein umfangreiches und abwechslungsreiches Nachspeisen-Buffer. Die Hauptbewirtung übernahm die Gastwirtschaft.

Vor dem ersten Gang nutzte Pfarrer Florian Schomers die Gelegenheit, um sich bei den vielen Helfern im Namen der Pfarrei zu bedanken. Er zeigte sich beeindruckt, wie viele verschiedene Pfarreimitglieder sich in einem Ort mit über 4000 Einwohnern

hier für die Gemeinschaft und den Nächsten einsetzen. Mit dem Songtext von Andreas Bourani („Ein Hoch auf uns“), in dem es heißt „Hier geht jeder für jeden durchs Feuer. Im Regen stehen wir niemals allein“ zeigte sich schön, wie verbunden man in dieser Gemeinschaft sei, auch wenn die aktuellen Herausforderungen in der Kirche vielfältig seien. „Ihr alle seid die Korsett-Stangen der Kirche, die sie in Form halten“, ergänzte er augenzwinkernd. Florian Schomers dankte aber auch dem Pastoralteam mit Pfarrvikar Pater Sebastian Paredom und Gemeindefereantin Irmi Huber, welche die Seelsorge vor Ort leisten. Durch seine vielfältigen Verpflichtungen sei er froh, hier vor Ort so „wunderbare Unterstützung“ zu haben. Der Pfarradministrator schloss seinen Dank mit einem für ihn sehr hilfreichen Satz, an den er gerne denkt: „Das einzige was man im Leben ernst nehmen muss, ist der Humor. Alles andere muss man mit Humor nehmen“.

Zum Ende seiner Ausführungen wollte er noch Licht ins Dunkel der Gerüchteküche bringen. Bereits zu Zeiten von Pfarrer Josef Stigloher wurde erwogen, den Generationen zurück liegenden Verlust der großen Glocke im Baumburger Geläut (einst erklang sie im Südturm, wurde in den Kriegsjahren 1942/43 abtransportiert, wie viele andere in Bayern auch) wett zu machen. Sogar eine eigene CD mit Baumburger Orgelmusik wurde damals geschaffen, um aus deren



Ein voller Saal des Gasthofs „zur Post“ zeigte eindrucksvoll wie groß das ehrenamtliche Engagement in der Pfarrei Baumburg ist. Foto: sts

Verkaufserlös einen Beitrag für diese Glocke zu gewinnen. Nun wurde das Thema von Dr. Christian Namberger wieder aufgegriffen. Erste Schritte, ähnlich wie dies damals mit der neuen Baumburger Orgel gemacht wurden, habe man sich bereits überlegt. Als nächstes werde ein Verein zur Unterstützung gegründet. Es gehe darum, ein vollständiges Geläut in Baumburg zu erhalten, so Schomers. Wie sich der Weg dorthin entwickeln werde, müsse sich nun zeigen.

Im Anschluss und „zwischen den Gängen“ des Menüs sangen die Chöre der Pfarrei. Den Anfang machte der Kirchenchor unter Leitung von Kirchenmusikerin Sonja Kühler. Ihm schloss sich ein Duett aus Jasmin Schroll vom Jugendchor und Sonja Kühler am Klavier an. Bayerische Lieder mit „vui Gfui“ sangen der Triangelchor unter Leitung von Regina Mitterer. Der Rabendener Kirchenchor war leider verhindert.

Gemeindefereantin Irmi Huber führte in einer Bildershow durch das Leben der Pfarrei in den letzten vier Jahren. Obwohl zwei Jahre davon durch die Coronapandemie sehr eingeschränkt waren, konnte doch viele kirchliche Veranstaltungen abgehalten und so das (Zusammen-) Leben in der Pfarrei weiter geführt werden. Unter dem Veranstaltungs-Reigen waren nicht nur Erstkommunion und Firmung, die aufgrund der Pandemie in die Sommermonate verlegt wurden. Es wurden auch neue Wege beschritten, neue „Formate“ entwickelt, die es erlaubten, die christliche Gemeinschaft weiter zu pflegen. So gab es Lichterfeiern im Pfarrgarten zur Adventszeit, lebendige Adventskalender, die dann stille Kalender waren, Marienwege in der Zeit der Marienmonate, an Weihnachten einen Krippenweg. Orgelmeditationen führten durch die Fastenzeit. Auch in der Filialkirche in Rabenden, sowie den weiteren Kirchen in St. Wolfgang und Kirchberg wurde trotz Corona vieles weiter geführt, wenn auch eingeschränkt. Zum Ende der Fastenzeit 2022 konnte in Baumburg mit der Passionskrippenausstellung wieder etwas Besonderes geboten werden.

Im Ausklang der Feier nutzten noch viele Gäste die Gelegenheit zum Austausch, hatten sich viele doch schon lange mit mehr gesehen. -sts



VER SICH ERUNG
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Herzlichen Glückwunsch zum Schulabschluss.

Jetzt beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Sind Sie dafür richtig versichert?

vkb.de/junge-leute

Wir beraten Sie gerne.

Geschäftsstelle

Lutz GmbH

Telefon 08621 506440
info@Trostberg.vkb.de
www.vomlutz.de

Finanzgruppe

Girlanden binden für das Buchenwaldgedenken

Nach zweijähriger Zwangspause fand vor kurzen wieder das jährliche Buchenwaldgedenken statt. Eine Gedenkveranstaltung die seit mehr als 190 Jahren durchgeführt wird. Es war sehr schön, dass die Soldatenkameradschaft hier wieder auf viele fleißige Helfer zurückgreifen konnte. Hier gilt allen Helfern/innen ein herzliches vergelt's Gott. Besonders erfreut war die Vorstandschaft von den vielen anwesenden Frauen und auch Männern beim Girlanden binden für die Kriegsgräber vor Ort. Hier war die älteste Teilnehmerin 97 Jahre, die nicht nur durch ihre Anwesenheit, sondern auch durch ihr Geschick begeisterte. An dieser Stelle sei noch darauf hingewiesen, dass Girlanden binden und an den Grabkreuzen anbringen, kein Selbstläufer ist. Gerne wird Eichenlaub am Vortag des Gedenktages im Bauhof zur Verfügung gestellt, wo sich jeder, benötigtes Laub abholen kann. Wer gerne eine Patenschaft bei einen der 125 Grabkreuzen übernehmen möchte soll sich bei der Vorstandschaft der Soldatenkameradschaft melden.

Bild Losert - links im Bild Theresia Mayer



Realschulchor und Flötenensemble „Amici di Flauti“ gestalten Gedenkgottesdienst

Mit einem Gedenkgottesdienst wurde kürzlich den verstorbenen Lehrkräften der Trostberger Realschule Christian Günther, Helga Weise-Fürmaier, Wolfgang Vilsmeier, Werner Windschar und Margit Köhler gedacht. Einen würdigen musikalischen Rahmen setzte der Realschulchor (Foto) unter Leitung von Claudia Judex begleitet von Kirchenmusiker Konrad Späth am E-Piano und das Flötenensemble „Amici di Flauti“ unter Dagmar Scherschmidt. Pater Sebastian Paredom ging in seiner Predigt am Beispiel des Kriseninterventions-Teams (KIT) darauf ein, wie wichtig es sei, im Team miteinander zu wirken um effektive Hilfe leisten zu können. In so einem Team müsse man sich aufeinander verlassen können, sich, seine Stärken und Schwächen und auch die Stärken und Schwächen des anderen kennen und einschätzen können. Nur so gelinge eine erfolgreiche Gemeinschaft.

Fotos: sts



Der Gartenbauverein berichtet:

Gelbes Band im Landkreis Traunstein

Einige werden davon schon gehört oder etwas gelesen haben. Was hat es damit auf sich?

Mit einem Gelben Band sollen Obstbäume gekennzeichnet werden, die zur allgemeinen Beerntung freigegeben werden. Dies kann auf Streuobstwiesen sein, die Kommunen gehören oder auch auf Privatgrundstücken. Aber auch private Baumbesitzer können so ihr überschüssiges Obst anbieten. Die öffentlichen Bäume werden von der Gemeinde (Bauhof) gekennzeichnet. Wer für seinen privaten Obstgarten Gelbe Bänder benötigt, soll sich an den Vorstand vom Gartenbauverein, bei Josef Mörwald, Telefon 08621/1480, melden. Er hat Gelbe Bänder vorrätig.

Für die Beerntung noch ein paar Hinweise:

- Die Beerntung der Bäume erfolgt eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko.
- Mit den Bäumen ist sorgsam, pfleglich und respektvoll umzugehen.
- Nur eigene Erntegeräte (Leitern, Pflückstangen, etc.) verwenden.
- Mit naturtypischen Gefahren (rutschiges Fallobst, einsackende Wühlmausgänge, etc.) ist selbstverständlich zu rechnen.

Näheres finden sie auch im Internet unter „garten-traunstein.de“ weiter bei Aktuelles und Gelbes Band.

Ihr Gartenbauverein



ORIG. KUBANISCHER RUM



40% VOL. 0,5L 18,50
abgefüllt und handbeschriftet

Amlet

WEINVERKAUF

Hauptstr. 23 (gegenüber Rathaus)
TROSTBERG · Tel. 0171/6462156



vivissimo

Tagespflegen

Mehr als lebendig!

Senioren:

Einsam? – **vivissimo** heißt – Gemeinschaft
Langweilig? – **vivissimo** heißt – Abwechslung
Vergessen? – **vivissimo** heißt – Erinnern
Eingesperrt? – **vivissimo** heißt – Raus kommen

Pflegende Angehörige:

Ausgelaugt? – **vivissimo** heißt – Entlastung
Keine Zeit? – **vivissimo** heißt – Wir sind da
Rollstuhl? – **vivissimo** heißt – Transport mit Rollstuhl
Schlechtes Gewissen? – **vivissimo** heißt – Beruhigung



Buchen Sie einen kostenlosen Probetag, stellen Sie Fragen zu Ablauf, Kosten, Abhol- und Bringservice durch den **vivissimo** Fahrdienst. Zufriedene, kraftvolle Angehörige sind die Voraussetzung für ein glückliches Familienleben.

vivissimo Taicherting ist eine Tagespflege der GzBvT GmbH

Tel: 08639-7074138, eMail: verwaltung@gzbvt.de - WebSite mit vielen Fotos und Videos www.gzbvt.de

„Frieden ist nicht selbstverständlich“

Mahnende Worte einer jungen Frau sowie vom stellvertretenden Landrat Andreas Danzer bei der Gedenksprache zum Fackelzug

Noch nie war seit 1945 ein Krieg näher als in diesen Tagen, mahnte stellvertretender Landrat Andreas Danzer die Gedenksprache beim Fackelzug des Buchenwaldgedenkwochenendes. Sicher war auch das ein Grund, warum dieses Jahr wieder deutlich mehr Zuhörer nach der Corona-Pause zur Altenmarkter Kirche gekommen waren. Berührend waren auch die Worte von Maria Trenker, einer jungen Frau, die ihre Gedanken zum Krieg in Europa und zur Zukunft vortrug. Nach zwei Jahren, an denen das Gedenken am Kriegerdenkmal bei der Altenmarkter Kirche nur im kleinen Kreis stattfand, konnte wieder ein Fackelzug begleitet von der Altenmarkter Musikkapelle und Altenmarkter Vereinen vom Baum-burger Torbogen über den Friedhofsberg hinunter zunächst zur Buchenwaldgedenkstätte über die Laufener Straße hin zum Kriegerdenkmal vor der Altenmarkter Kirche stattfinden. Dieses Jahr hatte sich KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert angesichts der aktuellen Situation in Europa bei der Auswahl der Redner et-was neues überlegt. „Gerade in der heutigen Zeit ist es fast schon verpflichtend, dass auch die junge Generation mit für den Frieden, gegen den Krieg ihre Stimme erhebt“, übergab Losert das Wort an Maria Trenker, einer jungen Frau, die ihre Gedanken zur aktuellen Situation wiedergab. Es sei wichtig, dass jeder Mensch in Freiheit leben könne. Frieden sei essentiell wichtig, heute und in Zukunft, daher sei auch ein mahnendes Gedenken so bedeutsam. „Frieden ist nicht selbstver-ständlich“, so Maria Trenker. Kriege brächten unsägliches Leid und seien nie eine Lösung für Konflikte. Daher sei es unerlässlich für den Frieden einzutreten. Betroffen machte stellvertretenden Landrat Andreas Danzer, dass nur wenige hun-dert Kilometer von hier ein Krieg mitten in Europa tobe. Angesichts dieser Bedro-hung sei es umso wichtiger, dass jede und jeder zum Frieden in der Welt beitrage, wo es möglich sei. Die Ergebnisse, das Erlernte aus der Geschichte „geht uns alle an“. Der Dank gebühre daher allen, die sich für den Erhalt des Friedens einsetzen. In ihren Gebeten und Fürbitten griffen Pfarrer Wolfram Hoffmann als Vertreter der evangelischen Christusgemeinde Trostberg neben dem Ortspfarrer Pater Sebastian dieses mahnende Gedenken auf. Als äußere Zeichen dieses Gedenkens legten Bürgermeister Stephan Bierschneider und KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert ge-

meinsam mit Andreas Danzer Kränze vor dem Denkmal nieder, begleitet von den Klängen der Altenmarkter Musikkapelle und dem Salut der Baum-burger Böller-schützen.

-sts



Premiere beim Fackelzug des Buchenwaldgedenkens in Altenmarkt: erstmals hielt mit Maria Trenker eine junge Frau die einleitenden Worte zur Gedenksprache am Kriegerdenkmal (links neben ihr ist KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert zu sehen).
Foto: sts

Die Soldatenkameradschaft Altenmarkt e.V.

- Mahner für den Frieden -

sagt Danke bei all den Helferinnen und Helfern die das Buchenwaldgedenken, dem Mahnen und Gedenken gegen Krieg so zahlreich mitgeholfen haben. Nur so konnte das Fest nach der Zwangspause ein Erfolg werden. Ein Dank auch an die vielen Mitwirkenden und Zuschauer die dieses Gedenken verfolgten.

Vorstandschaft der Soldatenkameradschaft Altenmarkt e.V.
- Mahner für den Frieden -



Ingenieur-Büro für Arbeitssicherheit,
Prüfwesen & KFZ-Sachverständigenwesen

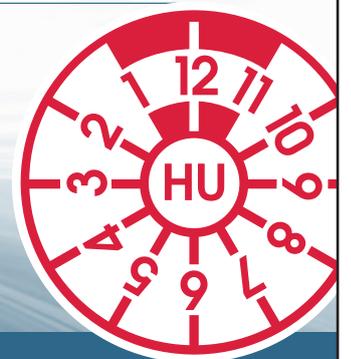
Plakette fällig?

Wir sind GTÜ-Vertragspartner.



Termine an der Prüfstelle Obing
in der Wasserburgerstraße 30:

Montag	08.00-17.00 Uhr
Dienstag	09.30-18.00 Uhr
Mittwoch	08.00-17.00 Uhr
Donnerstag	09.00-18.00 Uhr
Freitag	08.00-17.00 Uhr



**Terminvereinbarung
für Obing unter Telefon:
08624-89 122 00 oder
online reservieren auf:**

Georg Lederer GmbH
Kreuzstraße 8
83530 Schnaitsee
Tel: 08074 - 9216
Fax: 08074 - 9218
info@lederger-gmbh.com

www.lederger-gmbh.com



TSV Altenmarkt mit den meisten Sportabzeichen im Kreis Traunstein

Im Jahr 2021 legte der TSV Altenmarkt mit 90 Teilnehmern die meisten Sportabzeichen im Kreis Traunstein ab. 64 Schüler*innen und 26 Erwachsene absolvierten erfolgreich die Anforderungen im Bereich Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Auf Platz 2 kam der SV Linde Tacherting mit 85 und auf den 3. Rang der TSV Trostberg mit 82 absolvierten Sportabzeichen. Dafür wurden die Vereine bei der Prüfertagung in Erlstätt geehrt und erhielten einen Geldpreis. Für den TSV nahm der Sportabzeichenobmann des Vereins Willi Schuller (im Bild re) den Preis vom Kreisreferenten Rudi Schenk entgegen.

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen. Der TSV Altenmarkt würde sich über viele Teilnehmer*innen freuen, um wieder weit vorne im Ranking des Kreises zu landen.

Die leichtathletischen Disziplinen werden Montags ab 18:30 Uhr beim Sportplatz in Altenmarkt abgenommen.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des TSV Altenmarkt/Alz unter Abteilungen, Leichtathletik oder beim Sportabzeichenobmann.



Frauen wandern auf die Rachtl-Alm

Eine gemütliche Almwanderung mit anschließender Einkehr auf der Rachtl-Alm unternimmt der Frauenbund am Freitag, 29.07.2022. Begleitet wird der Ausflug von Pia Mix. Vom Parkplatz der Hochplatten-Bahn in Marquartstein geht es in einer knappen Stunde über einen schattigen Weg zur Alm. Neben der traditionellen almtypischen Brotzeit gibt es auch selbstgemachten Kuchen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 16.00 Uhr am Pfarrheim. Bei sehr schlechtem Wetter ist Montag, der 01.08.2022 der Ausweichtermin. Auskünfte erteilt Waltraud Bierschneider, Tel. 08621/645098. Nicht-Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 16.07.22 bis 9.09.22

So.	17.07.	10.00 Uhr	Christuskirche	Segnungsgottesdienst Konfi-3 Kinder mit Kindgerechtem Abendmahl
Mo.	18.07.	19.30 Uhr	Kirchdach	Chorprobe
Di.	19.07.	16.30 Uhr	Gemeindesaal	AKN - Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde
		18:30 Uhr	Christuskirche	Friedensgebet
		19:00 Uhr		Frauenkreis „Miriam“-Sommerabschluss
Mi.	20.07.	08.00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
Sa.	23.07.	09:00 Uhr	Gemeindehaus	Konfi-Tag bis 12:00 Uhr
So.	24.07.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
		11:15 Uhr	Engelsberg	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo.	25.07.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chorprobe
Di.	26.07.	16:30 Uhr	Gemeindesaal	AKN - Arbeitskreis Nächstenhilfe Sprechstunde
		18:30 Uhr	Christuskirche	Friedensgebet
Mi.	27.07.	08.00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
So.	31.07.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
		09:30 Uhr	Christuskirche	KuK - Kindergottesdienst auf dem Spielplatz
Mi.	03.08.	19:00 Uhr	Christuskirche	Taizé - Gebet
So.	07.08.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
So.	14.08.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
So.	21.08.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
So.	28.08.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
So.	04.09.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl
Mi.	07.09.	19:00 Uhr	Christuskirche	Taizé - Gebet



Wir bilden aus!

Ab September 2022 noch freie Ausbildungsplätze!

Fast neue Transporter zu günstigen Preisen

Ein Beispiel:

Mercedes-Benz Sprinter 317 CDI L3H2 3,5t Hochdach Klima MBUX AHK u.v.m.

Sofort verfügbar · Erstzulassung Februar 2022 · 500 km · Schaltgetriebe · Diesel · 125 kW (170 PS) · arktikweiß · Stoff schwarz

EUR 52.955,-
(Barpreis / MwSt. ausweisbar)

Weitere checkheftgepflegte, gebrauchte Mercedes-Benz-Transporter finden Sie im FREILINGER Transporter Center in Obing und Traunreut.

Auto
FREILINGER GmbH

85
JAHRE
FREILINGER

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing am See · Tel 08624 8784-0
info@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Vertragsfreier Mercedes-Benz Service
Trostberger Straße 8 · 83301 Traunreut · Tel 08669 8656-0
service-traunreut@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Da sticht keine Mücke mehr



Wir bieten Ihnen
**Insektenschutz
nach Maß!**

SCHREINEREI
HUBER

Ihr vielseitiger Spezialist für alle Schreinerarbeiten

Baumham 6 · Palling · Tel. 08629/929555

www.schreinerei-ludwig-huber.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sa.	16.07.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	16.07.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	17.07.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
So.	17.07.2022	19.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Orgelsommer - mit den Organisten Klaus Geitner und Dirk-Michael Kirsch, München
Mi.	20.07.2022	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Fr.	22.07.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	23.07.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Patrozinium Festgottesdienst - Musik. Gestaltung Kirchenchor Rabenden und Bläser - Sml. für Kirche
So.	24.07.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Patrozinium Festgottesdienst - musik. Gestaltung Kirchenchor - Sammlung für die Kirche
Mi.	27.07.2022	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr.	29.07.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	30.07.2022	05.00 Uhr	Externer Ort	KAB Fußwallfahrt nach Maria Kirchentäl - Zelebrant: Kardinal Reinhard Marx
Sa.	30.07.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	30.07.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	31.07.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mi.	03.08.2022	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Fr.	05.08.2022	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Fr.	05.08.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	06.08.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	06.08.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	07.08.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Di.	09.08.2022	14.00 Uhr	Pfarrheim	Seniorentreffen
Mi.	10.08.2022	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr.	12.08.2022	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz d. Barmherzigkeit
Fr.	12.08.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	13.08.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	13.08.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst mit Kräutersegnung
So.	14.08.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
So.	14.08.2022	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Mo.	15.08.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Festgottesdienst mit Kräutersegnung
Mi.	17.08.2022	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Fr.	19.08.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	20.08.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	20.08.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	21.08.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mi.	24.08.2022	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr.	26.08.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Sa.	27.08.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	27.08.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	28.08.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
So.	28.08.2022	11.00 Uhr	Externer Ort	Berggottesdienst Nessler Alm mit Gemeindefereferenten Peter Glaser
Mi.	31.08.2022	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Fr.	02.09.2022	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Fr.	02.09.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe - Patrozinium St. Ägidius
Sa.	03.09.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz

Sa.	03.09.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
So.	04.09.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
So.	04.09.2022	11.00 Uhr	Baumburg	KAB Kampenwand Bergmesse
Mi.	07.09.2022	08.00 Uhr	Externer Ort	Frauenbund Radtour nach Maria Eck; Treffpunkt Kaminstube
M.	07.09.2022	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Fr.	09.09.2022	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz d. Barmherzigkeit
Fr.	09.09.2022	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“
Sa.	10.09.2022	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Sa.	10.09.2022	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“
So.	11.09.2022	10.00 Uhr	Baumburg	Festgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“ - 75jähriges Jubiläum Bücherei

Eventuelle Änderungen werden in der Gottesdienstordnung und Tagespresse bekannt gegeben.

Wer die **Krankensalbung** oder **-kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten:

Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00 – 18.30 Uhr, am Freitag von 16.00 – 18.30 Uhr (Tel. 62318). Wir empfehlen eine Maske zu tragen, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann.

Wärmepumpen & Elektrotechnik

ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

Elektroinstallation
 Wärmepumpen
 Beleuchtungstechnik
 Kundendienst
 Satellitenanlagen
 Netzwerktechnik
 Telekommunikation
 Sicherheitstechnik
 Elektrofachgeschäft

EP: Laxganger

ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:

www.ep-laxganger.de

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96
 e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint VIERFARBIG am Samstag, 10.09.2022
 Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“